

## Lob des Leidens [lo:p dəs 'la:e.dɪs] (Praise of suffering)

Text by *Adolf Friedrich, Graf von Schack* (1815-1894)

Set by *Richard Strauss* (1864-1949), op. 15, #3

<b>O,</b>	<b>schmäht</b>	<b>des</b>	<b>Lebens</b>	<b>Leiden</b>	<b>nicht!</b>
[ʔo:	ʃmɛ:t	dəs	'le:.bɛns	'la:e.dən	nɪçt]
Oh,	scorn	the	life's	suffering	not!

(*Oh, scorn not life's suffering!*)

<b>Seht</b>	<b>ihr</b>	<b>die</b>	<b>Blätter,</b>	<b>wenn</b>	<b>sie</b>	<b>sterben,</b>
[ze:t	ʔi:ɐ	di:	'blɛ.tɐ	vɛn	zi:	'ʃtɛr.bən]
Look-at	you	the	leaves,	when	they	die,

(*Look at the leaves, when they die*)

sich in des Herbstes goldenem Licht  
nicht reicher, als im Frühling färben?

Was gleicht der Blüte des Vergehens  
im Hauche des Oktoberwehens?  
Krystallner als die klarste Flut  
erglänzt des Auges Tränenquelle,

Tief dunkler flammt die Abendglut,  
als hoch am Tag die Sonnenhelle,  
und keiner küsst so heissen Kuss,  
als wer für ewig scheiden muss.

---

The entire text to this title with the complete  
IPA transcription and translation is available for download.

*Thank you!*

